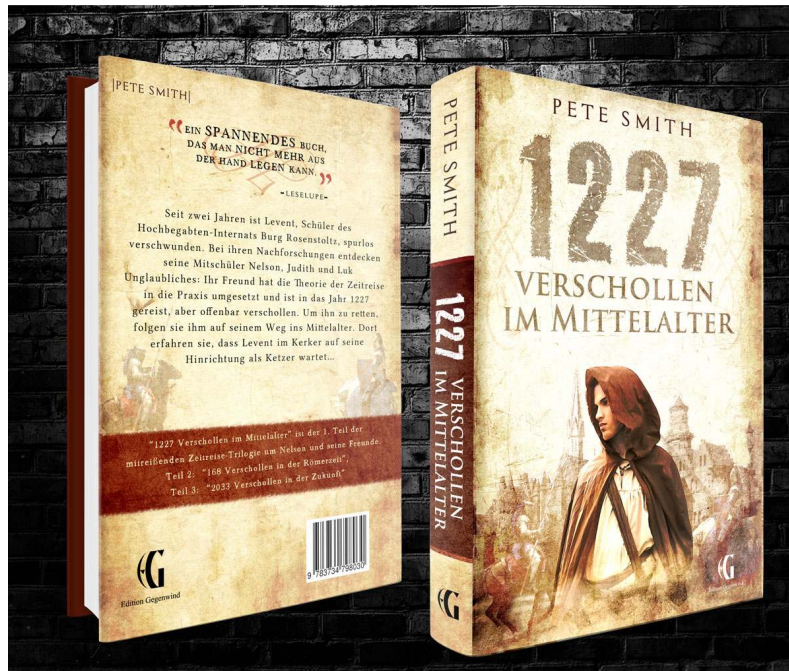


1227 - VERSCHOLLEN IM MITTELALTER

Unterrichtsmaterialien für Lehrerinnen und Lehrer



Zeitreise · Mittelalter · Freundschaft · Geschichte · Physik

Arbeitsblätter · Rechercheaufgaben · Diskussionsimpulse · kreative Aufgaben · Lösungsvorschläge

Zum Jugendroman von Pete Smith

Kostenloses Begleitmaterial für den Unterricht

1. Hinweise für Lehrkräfte

Was wäre, wenn eine Zeitmaschine tatsächlich funktionierte - und ein Jugendlicher plötzlich im Mittelalter verschwände? „1227 - Verschollen im Mittelalter“ verbindet eine hoch spannende Abenteuerlektüre mit historischen und naturwissenschaftlichen Themen. Levents Verschwinden führt Nelson, Judith und Luk auf die Spur einer selbst konstruierten Zeitmaschine und schließlich in das Jahr 1227.

Der Roman eignet sich besonders für einen fächerübergreifenden Zugang. Deutschunterricht kann Figuren, Perspektiven, Spannung und Sprache untersuchen; Geschichte kann Mittelalterbilder, Herrschaft, Kirche, Rittertum und Quellenkritik aufgreifen; Physik und Naturwissenschaften können die Frage nach Raum, Zeit und Zeitreisen zum Ausgangspunkt nehmen.

Zielgruppe

Empfohlen als Klassenlektüre etwa ab Jahrgangsstufe 7. Die konkrete Einordnung hängt von Lerngruppe, Schulform und Unterrichtsziel ab. Die Materialien sind modular und können einzeln eingesetzt werden.

Didaktisches Prinzip

Die Aufgaben sollen nicht nur Detailwissen abfragen. Sie führen vom Lesen zum Entdecken, Recherchieren, Diskutieren, Urteilen und Gestalten. Wo möglich, unterscheiden sie zwischen Textbeleg, historischer Wirklichkeit, naturwissenschaftlichem Wissen und literarischer Erfindung.

Differenzierung

- Basis - Textverständnis und Informationsentnahme
- Vertiefung - Zusammenhänge erkennen, vergleichen und beurteilen
- Transfer - recherchieren, argumentieren, präsentieren und kreativ weiterdenken

2. Unterrichtsübersicht

Modul	Thema	Schwerpunkt
1	Eine Reise durch die Zeit	Einstieg, Erwartungen
2	Das Geheimnis der Zeit	Physik, Science-Fiction
3	Levent ist verschwunden	Figuren, Indizien, Spannung
4	Geschichte oder Erfindung?	Quellenkritik
5	Kaiser gegen Papst	Macht, Kirche, Perspektive
6	Das „finstere“ Mittelalter?	Mittelalterbilder
7	Ankunft im Mittelalter	Burg, Lebenswelt
8	Ritter und Turnier	Mythos, Standesgesellschaft
9	Walther von der Vogelweide	Literatur, Sprache
10	Zeitreise-Paradoxien	Physik, Ethik
11	Freundschaft und Verantwortung	Figuren, Entscheidungen
12	Abschlussprojekt	Transfer, Präsentation

Mögliche Lernziele

Die Schülerinnen und Schüler können literarische Figuren charakterisieren, Informationen aus einem längeren erzählenden Text entnehmen, zwischen historischer Tatsache und literarischer Erfindung unterscheiden, Quellen kritisch prüfen, Grundideen zu Raum und Zeit kennenlernen, Aspekte mittelalterlicher Lebenswelt untersuchen, Positionen entwickeln und begründen sowie Ergebnisse recherchieren und präsentieren.

Hinweis zur Verwendung

Die Arbeitsblätter sind als Materialpool gedacht. Für eine kürzere Unterrichtsreihe können z. B. die Blätter 1, 4, 6, 10 und 12 kombiniert werden.

Arbeitsblatt 1 - Stellt euch vor, ihr könntet durch die Zeit reisen

● Aufgabe 1

Ihr bekommt die Möglichkeit, genau 72 Stunden in die Vergangenheit zu reisen. Wählt ein Ziel und begründet eure Entscheidung.

Wir reisen in das Jahr / die Epoche:

Wir reisen dorthin, weil:

Das möchten wir unbedingt sehen:

Davor hätten wir Angst:

●● Aufgabe 2

Ihr dürft nur drei Dinge aus der Gegenwart mitnehmen. Welche? Begründet eure Auswahl. Denkt daran: Mobilfunk, WLAN und Steckdosen stehen euch nicht zur Verfügung.

●●● Aufgabe 3

Darf ein Zeitreisender die Vergangenheit verändern? Diskutiert: Ihr wisst, dass einem Menschen am nächsten Tag etwas Lebensgefährliches geschehen wird. Warnt ihr ihn? Notiert anschließend die drei stärksten Argumente.

Arbeitsblatt 2 - Das Geheimnis der Zeit

Schon zu Beginn des Romans wird die Frage gestellt, was Zeit eigentlich ist. Newtons Vorstellung einer absoluten Zeit wird der modernen Idee gegenübergestellt, dass Zeit und Raum zusammengehören.

● Aufgabe 1

Erklärt das Wort Zeit zunächst ohne Wörterbuch und Internet in höchstens zwei Sätzen. Vergleicht anschließend eure Definitionen.

●● Aufgabe 2

Warum zählt Nelson bei einem Gewitter Sekunden? Was verrät die Szene über seine Art zu denken?

●●● Aufgabe 3

Recherchiert in Teams zu Albert Einstein, Stephen Hawking, Kip Thorne oder Ronald Mallett. Klärt: Womit beschäftigte sich die Person? Was hat ihre Arbeit mit Raum, Zeit oder Zeitreisen zu tun? Was gilt als gesicherte Physik - und wo beginnt Theorie oder Spekulation?

Diskussionsfrage

Muss Science-Fiction wissenschaftlich korrekt sein? Oder darf eine Geschichte Naturgesetze verändern, wenn sie ihre eigenen Regeln überzeugend einhält?

Arbeitsblatt 3 - Levent ist verschwunden

Die Freunde finden in einem Ergebnisprotokoll ein entscheidendes Datum: den 18. August 1227. Daraus entsteht die unglaubliche Vermutung, dass Levent mit seiner Zeitmaschine „Madonna“ tatsächlich im Mittelalter gelandet sein könnte.

● Aufgabe 1

Ihr seid Nelson, Judith und Luk. Welche drei Erklärungen für Levents Verschwinden würdet ihr zuerst prüfen?

●● Aufgabe 2

Ab welchem Punkt würdet ihr selbst eine Zeitreise als Erklärung ernst nehmen? Welche Beweise wären nötig?

●●● Aufgabe 3 - Ermittlerauftrag

Legt während der Lektüre eine Beweisakte „Fall Levent“ an. Ordnet jedes Indiz einer Kategorie zu: GESICHERT - VERMUTUNG - WIDERLEGT. Überprüft eure Akte am Ende des Romans erneut.

Indiz	Kategorie	Begründung

Arbeitsblatt 4 - Geschichte oder Erfindung?

Im Roman berichtet eine mittelalterliche Handschrift des Mönchs Benedikt von Burg Rosenstoltz, einem großen Turnier und angeblich sogar von der Anwesenheit Kaiser Friedrichs II. Zugleich wird darauf hingewiesen, dass der Chronist übertrieben haben könnte.

● Aufgabe 1

Person / Ort / Ereignis	historisch	erfunden	unklar
Kaiser Friedrich II.			
Papst Gregor IX.			
Dschingis Khan			
Walther von der Vogelweide			
Burg Rosenstoltz			
Fürst Balduin von Rosenstoltz			
Franziskaner			
Ritterturniere			

●● Aufgabe 2

Warum könnte ein mittelalterlicher Chronist übertrieben haben? Denkt an Auftraggeber, Ruhm, Wirkung auf spätere Leser und die Grenze zwischen Bericht und Erzählung.

●●● Aufgabe 3

Ihr untersucht die Handschrift heute. Welche weiteren Belege würdet ihr suchen, bevor ihr glaubt, Friedrich II. sei wirklich auf Burg Rosenstoltz gewesen? Nennt mindestens fünf Möglichkeiten.

Arbeitsblatt 5 - Kaiser gegen Papst

Der Roman greift den historischen Machtkonflikt zwischen Kaiser Friedrich II. und Papst Gregor IX. auf. Für die Figuren wird daraus mehr als Hintergrundwissen: Politik, Religion und Macht wirken unmittelbar auf ihre Lage im Mittelalter.

● Aufgabe 1

Erstellt kurze Steckbriefe zu Friedrich II. und Gregor IX. Nutzt mindestens zwei seriöse Quellen und notiert sie.

Friedrich II.	Gregor IX.
Geboren:	Geboren:
Ämter/Titel:	Papst seit:
Politische Ziele:	Politische Ziele:
Verhältnis zur Kirche:	Verhältnis zum Kaiser:

●● Aufgabe 2 - Zwei Nachrichtensendungen

Teilt euch in zwei Redaktionen. Redaktion A berichtet aus Sicht des Kaisers, Redaktion B aus Sicht des Papstes. Produziert zum selben Konflikt jeweils einen Beitrag von höchstens 90 Sekunden.

●●● Auswertung

Wie verändert die Perspektive die Darstellung desselben Ereignisses? Welche Wörter, Bilder oder Informationen wurden unterschiedlich gewählt?

Arbeitsblatt 6 - War das Mittelalter wirklich „finster“?

Im Roman widerspricht Professor van der Saale dem Bild einer ausschließlich barbarischen und rückständigen Epoche. Judith hält Kreuzzüge, Leibeigenschaft, Ketzerverfolgung und die Unterdrückung von Frauen dagegen. Damit stellt der Roman selbst zwei Mittelalterbilder gegenüber.

● Aufgabe 1

Sammelt spontan Begriffe, die ihr mit dem Mittelalter verbindet. Ordnet sie anschließend: positiv - negativ - neutral. Woher stammen eure Vorstellungen?

●● Aufgabe 2 - Streitgespräch

Gruppe A vertritt: „Das Mittelalter war ein finsternes Zeitalter.“ Gruppe B vertritt: „Das Mittelalter war eine Epoche bedeutender kultureller und gesellschaftlicher Entwicklungen.“ Jede Gruppe sammelt fünf belegbare Argumente.

●●● Aufgabe 3 - Mittelalterbilder heute

Wählt eine Darstellung des Mittelalters aus Film, Serie, Spiel, Roman, Museum oder Werbung. Untersucht: romantisch, brutal, schmutzig, abenteuerlich, rückständig, religiös, mystisch? Was davon lässt sich historisch belegen?

Ziel

Am Ende soll nicht eine Seite „gewinnen“. Entscheidend ist die Einsicht, dass Epochenbegriffe und Geschichtsbilder vereinfachen - und deshalb überprüft werden müssen.

Arbeitsblatt 7 - Ankunft im Mittelalter

Als Nelson die gewaltige Burg sieht, gerät sein Bild von einer technisch primitiven Vergangenheit ins Wanken. Architektur wird damit im Roman zum Anlass, eigene Vorurteile über eine Epoche zu überprüfen.

● Aufgabe 1

Versetzt euch in Nelson. Ihr seht zum ersten Mal eine große mittelalterliche Burg unmittelbar nach ihrer Fertigstellung. Beginnt: „Ich dachte immer, das Mittelalter sei ...“ Schreibt etwa 150 Wörter.

●● Aufgabe 2

Recherchiert die Funktionen einer hochmittelalterlichen Burg. Nennt mindestens fünf und ordnet Menschen zu, die dort lebten oder arbeiteten.

●●● Aufgabe 3 - Burg Rosenstoltz

Entwerft nach den Angaben des Romans einen Grundriss. Kennzeichnet anschließend mit zwei Farben: Textbeleg und eigene Ergänzung.

Arbeitsblatt 8 - Ritter: Helden oder Kämpfer?

Das Turnier wird im Roman als lautes, farbiges Spektakel geschildert: Schmiede, Rüstungen, Waffenlärm, Publikum und streng getrennte Plätze für Adel und einfaches Volk. Die Szene verbindet Faszination mit Gewalt und sozialer Hierarchie.

● Aufgabe 1

Notiert fünf Beobachtungen, die der Roman über ein Ritterturnier vermittelt. Welche betreffen Kampf, welche Gesellschaft, welche Unterhaltung?

●● Aufgabe 2

Beschreibt denselben Ritter zweimal: A) aus Sicht eines romantischen Abenteuerromans; B) aus Sicht eines Bauern, der für ihn arbeiten muss.

●●● Diskussion

Waren Ritter die „Stars“ ihrer Zeit? Vergleicht ihre öffentliche Rolle mit heutigen Sportstars oder anderen bekannten Persönlichkeiten. Wo trägt der Vergleich - wo nicht?

Arbeitsblatt 9 - Walther von der Vogelweide

Im Roman tritt Walther von der Vogelweide bei einem Fest auf. Nelson erlebt, wie Sprache, Musik, Spott und Vortrag ein Publikum fesseln. Die historische Person wird damit Teil einer erfundenen Szene.

● Aufgabe 1

Recherchiert: Was wissen wir tatsächlich über Walther von der Vogelweide? Was wissen wir nicht sicher? Trennt gesicherte Information von Vermutung.

●● Aufgabe 2 - Walther heute

Wäre Walther heute eher Singer-Songwriter, Rapper, Poetry-Slammer, Satiriker, Influencer - oder etwas ganz anderes? Begründet anhand seiner historischen Rolle.

●●● Aufgabe 3 - Sprachdetektive

Sucht einen kurzen mittelhochdeutschen Text Walthers. Markiert Wörter, die ihr ohne Übersetzung erkennt oder erschließen könnt. Vergleicht anschließend mit einer neuhochdeutschen Übertragung.

Weiterdenken

Welche Wirkung hat es, wenn ein historischer Mensch in einem Roman als Figur auftritt? Wo endet historische Rekonstruktion, wo beginnt die Freiheit des Autors?

Arbeitsblatt 10 - Zeitreise-Paradoxien

Zeitreisen führen zu Problemen, die nicht nur technisch, sondern auch logisch und ethisch sind. Wer in die Vergangenheit eingreift, könnte Ursachen verändern, die zur eigenen Gegenwart geführt haben.

● Aufgabe 1

Erklärt das klassische Großvater-Paradoxon mit eigenen Worten. Warum entsteht ein Widerspruch?

●● Aufgabe 2 - Information ohne Ursprung

Ein Zeitreisender bringt einer Wissenschaftlerin aus der Vergangenheit eine Formel aus einem späteren Lehrbuch. Die Wissenschaftlerin veröffentlicht sie. Jahrzehnte später steht die Formel in genau jenem Lehrbuch. Wer hat sie erfunden?

●●● Aufgabe 3 - Drei Modelle

Entwickelt drei Möglichkeiten, wie eine Geschichte mit Veränderungen der Vergangenheit umgehen kann: A) Vergangenheit ist unveränderlich; B) Vergangenheit kann verändert werden; C) jede Veränderung erzeugt eine neue Zeitlinie. Welche Lösung findet ihr erzählerisch am überzeugendsten?

Arbeitsblatt 11 - Ein Tag, zwei Welten

Bei den Feierlichkeiten erscheinen im Roman mongolische Gesandte. Nelson besitzt jedoch Wissen aus seiner eigenen Zeit über Dschingis Khan, das den Menschen des Jahres 1227 noch nicht zur Verfügung steht.

● Aufgabe 1

Was unterscheidet Wissen von Macht? Wird Wissen zu Macht, wenn nur eine Person darüber verfügt?

●● Aufgabe 2

Soll Nelson sein Wissen weitergeben? Formuliert je drei Argumente dafür und dagegen.

Dafür	Dagegen

●●● Aufgabe 3

Entwickelt drei mögliche Folgen, wenn eine Nachricht aus der Zukunft zu früh bekannt wird. Welche Folgen wären politisch, welche persönlich, welche vielleicht völlig unerwartet?

Arbeitsblatt 12 - Freundschaft und Verantwortung

Die Reise ins Mittelalter ist kein Ausflug. Nelson, Judith und Luk gehen ein erhebliches Risiko ein, weil sie Levent finden und retten wollen. Im Verlauf der Handlung geraten Neugier, Angst, Loyalität und Selbstschutz immer wieder in Konflikt.

● Aufgabe 1

Charakterisiert Nelson, Judith, Luk und Levent jeweils mit drei Eigenschaften. Belegt mindestens eine Eigenschaft pro Figur mit einer Handlung oder Äußerung aus dem Roman.

Figur	3 Eigenschaften	Textbeleg / Szene
Nelson		
Judith		
Luk		
Levent		

●● Aufgabe 2

Wo endet Freundschaftspflicht? Muss man einem Freund helfen, wenn man sich dabei selbst in Lebensgefahr bringt?

●●● Aufgabe 3

Wählt eine Entscheidung einer Figur, die ihr anders getroffen hättet. Schreibt die Szene aus eurer Sicht neu und zeigt, welche Folgen eure Entscheidung hätte.

Arbeitsblatt 13 - Abschlussprojekt: Unser Jahr 1227

Zum Abschluss entwickelt ihr in Gruppen eine Präsentation, die Roman und historische Recherche miteinander verbindet.

Wählt ein Projekt

A - Nachrichten aus 1227: Eine Nachrichtensendung mit Politik, Alltag, Kultur und einem „Livebericht“ vom Turnier.

B - Museumskoffer 1227: Fünf Gegenstände erklären die Epoche. Mindestens drei müssen historisch belegt sein.

C - Faktencheck zum Roman: Zehn Aussagen aus dem Buch werden überprüft: historisch belegt, plausibel, umstritten oder erfunden.

D - Zeitreise-Handbuch: Ein Überlebensführer für Jugendliche, die unerwartet im Hochmittelalter landen.

Bewertungsvorschlag

Kriterium	Punkte
Sachliche Richtigkeit	0-5
Bezug zum Roman	0-5
Quellen und Nachweise	0-5
Verständlichkeit / Präsentation	0-5
Eigenständigkeit / Gestaltung	0-5

Reflexion

Was hat sich durch die Lektüre an eurem Bild vom Mittelalter verändert? Welche Frage ist für euch offen geblieben?

Lösungen und Hinweise I

Arbeitsblatt 1

Offene Aufgaben. Bei der Diskussion zur Veränderung der Vergangenheit sollten mindestens die Folgen für andere Menschen, unvorhersehbare Kettenreaktionen und die Verantwortung des Wissenden vorkommen.

Arbeitsblatt 2

Bei der Recherche ist weniger die Menge an Fakten als die saubere Trennung wichtig: Relativität und Zeitdilatation gehören zur etablierten Physik; konkrete Reisen in die Vergangenheit sind nicht experimentell belegt. Lehrkräfte können die Qualität der verwendeten Quellen mitbewerten.

Arbeitsblatt 3

Die Beweisakte ist bewusst offen. Sinnvoll ist, dass Schülerinnen und Schüler Vermutungen im Verlauf der Lektüre umstufen. Damit wird sichtbar, wie sich Wissen aus Indizien entwickelt.

Arbeitsblatt 4

Historisch: Friedrich II., Gregor IX., Dschingis Khan, Walther von der Vogelweide, Franziskaner und Ritterturniere. Romanfiktion: Burg Rosenstoltz und Fürst Balduin von Rosenstoltz. Bei historischen Einzelheiten sollte die Klasse recherchieren, statt die Romanhandlung als Quelle zu behandeln.

Arbeitsblatt 5

Der Perspektivwechsel soll zeigen, dass Auswahl und Sprache einen Bericht prägen können. Das bedeutet nicht, dass „alles Ansichtssache“ ist: Tatsachen müssen überprüfbar bleiben, ihre Deutung kann jedoch variieren.

Wichtig

Das Unterrichtspaket trennt bewusst zwischen Romanhandlung und historischer Forschung. Wo eine Aufgabe historische Fakten verlangt, sollen Schülerinnen und Schüler geeignete Sachquellen verwenden.

Lösungen und Hinweise II

Arbeitsblatt 6

Eine mögliche Schlussfolgerung: Der Begriff „finsteres Mittelalter“ ist als pauschales Urteil problematisch. Gewalt, Ungleichheit und religiöse Verfolgung stehen neben kulturellen, technischen, wirtschaftlichen und institutionellen Entwicklungen. Entscheidend ist die differenzierte Begründung.

Arbeitsblatt 7

Mögliche Burgfunktionen: Herrschafts- und Verwaltungssitz, Schutz und Verteidigung, Wohnort, Wirtschaftsraum, Repräsentation, Kontrolle von Wegen oder Gebieten. Je nach Burgtyp unterscheiden sich Funktionen.

Arbeitsblatt 8

Beim Ritterbild sollten Stand, militärische Funktion, wirtschaftliche Grundlage und höfische Ideale auseinandergehalten werden. Der Vergleich mit heutigen Stars ist ein Denkmodell, keine historische Gleichsetzung.

Arbeitsblatt 9

Bei Walther sollte zwischen wenigen gesicherten biografischen Informationen und späteren Zuschreibungen unterschieden werden. Die kreative Aufgabe zielt auf Funktionen von öffentlichem Vortrag, Kunst, Kritik und Unterhaltung.

Arbeitsblatt 10

Für Zeitreise-Paradoxien gibt es im Unterricht keine experimentell bestätigte „Lösung“. Bewertet werden sollen logische Konsistenz und die Fähigkeit, unterschiedliche Modelle zu erklären.

Arbeitsblatt 11/12

Offene Urteilsaufgaben. Gute Antworten beziehen Folgen, Verantwortung, Loyalität, Selbstschutz und die begrenzte Vorhersehbarkeit von Entscheidungen ein.

Unterrichtspaket - Vorschlag für eine Unterrichtsreihe

Std.	Schwerpunkt	Material
1	Einstieg: Zeitreise als Gedankenexperiment	AB 1
2	Zeit, Physik und Science-Fiction	AB 2
3	Figuren / Fall Levent / Lesestrategie	AB 3
4-5	Historische Wirklichkeit und Quellenkritik	AB 4
6	Friedrich II. und Gregor IX.	AB 5
7	Mittelalterbilder	AB 6
8	Burg und Lebenswelt	AB 7
9	Rittertum / Standesgesellschaft	AB 8
10	Walther / Sprache / Literatur	AB 9
11	Zeitreise-Paradoxien und Ethik	AB 10-11
12	Figuren, Freundschaft, Verantwortung	AB 12
13-14	Abschlussprojekt und Präsentation	AB 13

Kürzere Variante

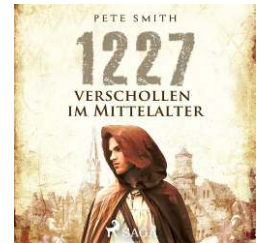
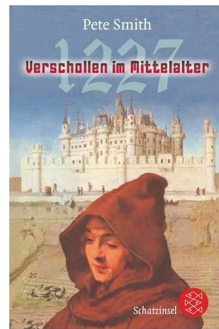
Für eine kompakte Reihe können AB 1, 4, 6, 10 und 12 kombiniert werden. Für einen geschichtlichen Schwerpunkt bieten sich AB 4-9 an; für einen naturwissenschaftlich-literarischen Schwerpunkt AB 2, 3, 10 und 11.

Leistungsbewertung

Neben klassischen schriftlichen Aufgaben eignen sich Präsentationen, Faktenchecks, Figurenanalysen, Quellenbewertungen oder das Abschlussprojekt. Bei Rechercheaufgaben sollte die Qualität der Quellen ausdrücklich Teil der Bewertung sein.

Zum Roman und seiner Editions-geschichte

„1227 - Verschollen im Mittelalter“ ist erstmals 2004 als Hardcover im Ueberreuter Verlag und später in einer Lizenzausgabe als Taschenbuch bei Fischer Schatzinsel erschienen. Die überarbeitete Neu-Auflage des Romans ist seit 2015 in der Edition Gegenwind lieferbar. Außerdem liegt eine im Saga-Egmont-Verlag veröffentlichte Hörbuchfassung von „1227 - Verschollen im Mittelalter“ vor.



Rezeption

„Dieses Buch weckt im striktesten Antiphysiker Interesse an der Physik... Dreimal bin ich wegen des Buchs lesernderweise in die falsche Bahn eingestiegen, wie schön.“

Viola Donath, Hugendubel Frankfurt/Main

„Beim Lesen dieser spannenden Zeitreise vergeht die Zeit wie im Flug.“

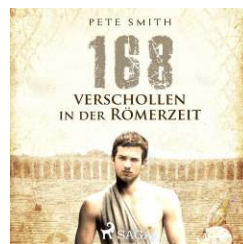
Familie.de

„Ein wirklich spannendes Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen kann.“

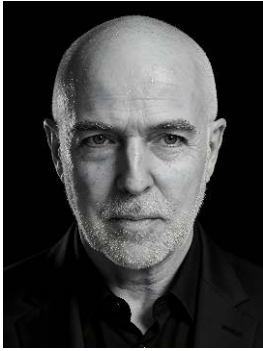
Leselupe

„1227 - Verschollen im Mittelalter“ ist in Österreich auf die Auswahlliste der „Andersen-Bücher 2005“ gesetzt worden.

Weitere Zeitreisen



Zum Autor



Pete Smith wurde 1960 als Sohn einer Spanierin und eines Engländers im westfälischen Soest geboren. An der Universität Münster studierte er Germanistik, Philosophie, Publizistik und Kunstgeschichte. Nach seinem Magister-Examen arbeitete er zunächst als Kulturredakteur an einer Zeitung, bevor er sich als freier Schriftsteller niederließ. Er schreibt Romane, Erzählungen, Kurzgeschichten, Essays, Theaterstücke sowie Kinder- und Jugendbücher. Für seinen Roman „Endspiel“ (2015) erhielt er den Robert-Gernhardt-Preis des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst. Der Autor lebt nahe Frankfurt am Main.